

Paul Breuer
St.-Georg-Str. 20
53332 Bornheim

Tel. 0151 – 722 11 101
bornheimer123@yahoo.de
www.aktivebuergerbornheim.de

Paul Breuer St.-Georg-Str. 20 53332 Bornheim

Stadt Bornheim
Hans-Dieter Wirtz
Rathausstraße 2

53332 Bornheim

Bornheim, den 22. Mai 2016

Betrifft: Garantieansprüche der Stadt Bornheim gegen das beauftragte Straßenbauunternehmen nach der im Herbst 2014 im Zusammenhang mit dem Grünen C erfolgten Grundsanie rung des Brombeerwegs zwischen Bornheimer Hufebahn (Neuweg), Ortsteil Bornheim Botzdorf und der Kreuzung Brombeerweg, Essener Straße im Ortsteil Roisdorf.

Ich bitte auf der nächst möglichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung den Tagesordnungspunkt „**Anmeldung des Garantieanspruchs gegen das Straßenbauunternehmen für eine Nachbesserung des Brombeerwegs**“ aufzunehmen.

Antrag 1: Der Bürgermeister wird beauftragt die erforderlichen Schritte für die Nachbesserung des Brombeerwegs im Zuge des Garantieanspruchs in die Wege zu leiten.

Antrag 2: Der Bürgermeister wird beauftragt, Maßnahmen zu ergreifen, eine nach der StVO nicht erlaubte Nutzung dieses Wirtschaftswegs zu unterbinden, um nach einer erfolgten Reparatur zukünftige Schäden zu verhindern.

Antrag 3: Der Bürgermeister wird beauftragt auf den nach der StVO in der Zuständigkeit der Stadt Bornheim liegenden Wirtschaftswegen im Landschafts- und Naturschutzgebiet auf der „Ville“ regelmäßig unangemeldete Kontrollen durchzuführen zu lassen, da die StVO offensichtlich nicht beachtet wird.

Antrag 4: Der Bürgermeister wird beauftragt einen Ansprechpartner mit Name und Telefonnummer zu benennen, der für die Bürgerinnen und Bürger in Sachen Einhaltung der Straßenverkehrsordnung im Landschafts- und Naturschutzgebiet sowie im Roisdorfer Oberdorf zuständig ist.

Begründung zu Antrag 1: Nach der Fertigstellung auf dem im November 2014 neu sanierten Teilbereich des Brombeerwegs zwischen der Bornheimer Hufebahn (Neuweg) und dem Ortsteil Roisdorf, Kreuzung Essener Straße, sind Schäden durch ungewöhnlich viele, tiefe Schlaglöcher entstanden. Solche Schäden dürften nach dieser kurzen Zeit bei einer professionellen Arbeitsausführung nicht auftreten. Laut Herrn Dr. Paulus werden die Wirtschaftswegen halbjährlich geprüft. Wurden diese Schäden von der Verwaltung dokumentiert? Wurden in diesem Zusammenhang bereits Garantieansprüche geltend gemacht?

Begründung zu Antrag 2: siehe Text Antrag

Begründung zu Antrag 3: Dieser Teilabschnitt des Brombeerwegs darf nach der StVO nur von der Landwirtschaft genutzt werden, wird aber auch in unerlaubter Weise vielfältig von Kraftfahrzeugen als

Durchgangsstraße von Alfter nach Bornheim und umgekehrt genutzt. Die Verwaltung ist für die Kontrolle der Wirtschaftswege zuständig. Da keine Kontrollen mit Konsequenzen mehr stattfinden scheint die Straßenverkehrsordnung völlig außer Kraft gesetzt zu sein.

Begründung zu Antrag 4: Der Ansprechpartner in der Stadtverwaltung soll die Hinweise aus der Bürgerschaft aufnehmen, prüfen und eventuelle Maßnahmen einleiten.



Bild 1/2: Roisdorf, Blick Richtung Botzdorf, Kreuzung Essener Straße / Brombeerweg,
Grünes C, November 2014





Foto 3: Roisdorf, Blick zur Kreuzung Essener Str. / Brombeerweg, Grünes C, **November 2014**



Foto 4: Roisdorf, Blick zur Kreuzung Essener Str. / Brombeerweg, Grünes C, **Aktuell Mai 2016**

Gez. Paul Breuer / Adelheid Wirtz